



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 5: Erziehungswissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter** im Arbeitsbereich Grundschulpädagogik zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)**

(0,5 EGr. 13 TV-L)

befristet **bis zum 31.03.2024** zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Beschreibung:

Die Grundschulpädagogik in Landau ist ein forschungsstarker und innovativer Arbeitsbereich. Wir suchen eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Der/Die Stelleninhaber/in unterstützt ein Forschungsprojekt im Bereich der Hochschuldidaktik insbesondere in der Weiterentwicklung der digital unterstützten Lehre. Im Projekt ForALSA wird der digitale Einsatz formativer Assessments für den Aufbau von Textverstehens- und Textproduktionskompetenzen im Zusammenhang mit lernpsychologischen Aspekten und Multimedia Learning erforscht (vgl. <https://www.uni-koblenz-landau.de/de/landau/fb5/bildung-kind-jugend/grupaed/projekte/ForALSA>).

Ausdrücklich gewünscht und unterstützt wird eine Qualifikation (Promotion/Habilitation) außerhalb des Dienstverhältnisses.

Aufgabenschwerpunkte:

- 4 SWS Lehre im Sachunterricht (Sie werden bei Bedarf eingeführt)
- Weiterentwicklung von bestehenden Instrumenten
- Planung, Durchführung und Auswertung empirischer Studien
- wissenschaftliche Präsentationen, Publikationen
- Beteiligung an weiteren Aufgaben des Arbeitsbereichs Grundschulpädagogik

Einstellungsvoraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) in (pädagogischer) Psychologie, in Naturwissenschaften, in Erziehungswissenschaften oder in (Grund-)Schulpädagogik. Flexibilität, Mobilität und Bereitschaft zur Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams werden erwartet. Von Vorteil sind darüber hinaus gute Englischkenntnisse, gute statistische Kenntnisse, Erfahrungen im Umgang mit einschlägiger Auswertungssoftware (SPSS, R), Schulerfahrung.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt (Nachweise über eine Schwerbehinderung sind beizufügen).

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Prof. Dr. Leuchter per E-Mail unter **trapp@uni-landau.de** zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Anschreiben, aus dem neben der Motivation auch die Forschungsinteressen hervorgehen, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang und evtl. Publikationen, Zeugnisse sowie eine Skizze zum Forschungsvorhaben auf einer halben Seite) bis zum **22.01.2021** unter Angabe der Kennziffer **02/2021** bitte **ausschließlich** per E-Mail in **einer** PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen, lediglich eine Information über das Ergebnis der Bewerbung.

www.uni-ko-lid.de/karriere